

1. November 2015

# Herrliche Herbst-Rundwanderung auf den Wildspitz



## *Sattel – Halsegg – Wildspitz – Lutzi – Sattel*

Heute waren Andrea I & II, Astrid, Bettina, Claudia, Conny, Dana, Erhard, Katja, Laura, Marianne, Nicolas, Rico, Roldano, Sigg, Svatava, Zuzana und Thomas gemeinsam unterwegs; beschützt wurden wir durch Astrid's reizende Hündin Lucy

### Unsere Route:



Wanderstrecke 13,5 km    Höhendifferenz 800 m auf / ab    Netto-Wanderzeit

[Weitere Fotos von dieser Tour auf Nicolas's Dropbox](#)

**NOTE:** Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert, durchgeführt und auf den folgenden Seiten dokumentiert. Wir unternehmen Outdoor-Events von der einfachen Genusswanderung bis zur anspruchsvollen T4-Bergtour.



Kurz nach 10:00 Uhr nehmen wir in Sattel SZ (772 m) in noch leichten Nebelschwaden...



...den zeitweise recht steilen Aufstieg zur Halsegg in Angriff

Ab oberhalb des Eigenstalls sehen wir das Nebelmeer nur noch von oben, während...



...der Himmel für den Rest des Tages in jener Farbe strahlt, die wir so sehr mögen: Azur-Blau



Mit jedem gewonnenen Aufstiegsmeter wird auch das Panorama imposanter:



Bereits „güxeln“ oben rechts die Mythen hervor, ebenfalls ganztäglich omnipräsent

Um 11:45 Uhr erreichen wir die Halsegg (1320 m):



Gute 2/3 der heutigen Aufstiegs-Höhenmeter sind bereits geschafft

Der Gratweg von der Halsegg zum Wildspitz ist sehr abwechslungsreich:



Kurze Zwischenanstiege wechseln ständig mit komfortablen Traversen, ebenso...



...überraschen uns wechselnde Aus- und Tiefblicke auf diesem Grat, der keiner ist



Auf der Langmatt (1571 m) kommt die Rigi Kulm (Bildmitte) ins Bild; um auf unser Ziel...



...Wildspitz (rechts oben) zu gelangen, müssen wir eine letzte „Bodenwelle“ nehmen ;-)

Na ja, so ganz alleine sind wir heute auf dieser „anderen Perle der Innerschweiz“ nicht:



Immerhin können wir uns für die Mittagsrast einen Logenplatz auf 1580 m sichern



Es gibt Leute, die behaupten, dass die Aussicht vom Wildspitz noch imposanter sei als jene von der 200 m höheren Rigi. Die folgenden vier Bilder mögen unkommentiert ein Indiz liefern, wieso auch der Schreibende dieser Ansicht ist:







Auch die schönsten Plätze müssen wieder einmal verlassen werden:



Um 14:00 Uhr verlassen wir nach einer ausgedehnten Rast diesen Aussichtspunkt und...  
...nehmen den erst recht steilen Abstiegsweg zur...



...Oberhegkapelle unter die Füße



Im Abstieg ein Stimmungsbild der Nebeldecke dem Lauerzersee (vorne) und dem...



...Vierwaldstättersee (hinten). Erst beim zweiten (gezoomten) Blick wird klar, dass es...



...beim imposanten Berg in der Bildmitte um den Pilatus handeln muss



Via Lutzi und den Sunnenberg steigen wir weiter ab...



...in Richtung unseres Start- und Zielorts Sattel und...



...geniessen immer wieder die herrlichen Herbstfarben in der Nachmittagssonne



Zum Schluss noch eine Randbemerkung zum Thema Wandern am 1. November:



Exakt vor einem Jahr, am 01.11.14 hatten wir auf unserer [Trainingstour «Rigimarsch Light»](#) das Privileg, bereits auf der Seebodenalp die kurzen Hosen zu „montieren“ (linkes Bild). Heute war Katja bei meiner Chippendale-Performance auf dem Wildspitz am Drücker (rechtes Bild). Und so freue ich mich nun auf den 1. November 2016, wenn einmal mehr eine Kleider-Entledigungs-Aktion angesagt sein wird: Auf dem Pilatus, oder auf dem Stanserhorn oder eben dann doch auf dem grossen Mythen? *Kommt Zeit, kommt Rat ;)*

**Fazit** dieser Wanderung: Unsere gewählte Route gilt als leichteste Rundwanderung, um den schönen Aussichtspunkt Wildspitz zu erklimmen; es sei denn man fahre mit dem PW von Steinerberg zum Parkplatz nahe der Oberhegkapelle und unternehme einen Sonntagsspaziergang. Der Aufstieg von Sattel kostete zwar etwas mehr Schweisstropfen als erwartet, der Gegenwert waren tolle Weit- und Tiefblicke auf der ganzen Tour. Mit zur guten Stimmung an diesem schönen Herbsttag haben Andrea I & II, Astrid, Bettina, Claudia, Conny, Dana, Erhard, Katja, Laura, Marianne, Nicolas, Rico, Roldano, Sigg, Svatava und Zuzana, denen ich für die aufgestellte und angenehme Begleitung danke. Gerne wieder in gleicher Besetzung spätestens am 1. November 2016!

Herzliche Grüsse

[Weitere Fotos von dieser Tour auf Nicolas's Dropbox](#)

**NOTE:** Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert, durchgeführt und auf den folgenden Seiten dokumentiert. Wir unternehmen Outdoor-Events von der einfachen Genusswanderung bis zur anspruchsvollen T4-Bergtour.